

Rezension

Hansen, Rüdiger; Knauer, Raingard. *Leon und Jelena. Die hohen Fichten. Geschichten vom Mitbestimmen und Mitmachen im Kindergarten*. Verlag Bertelsmann Stiftung. Gütersloh. 2022. 32 S. EUR 3,-

Nachbarn im Kindergarten, die Feuerwehr, hohe Fichten, Klettern und eine Höhle aus Zweigen.

Sind auf ihrem Grundstück alle Bäume sicher vor dem Abbrechen bei Sturm? Die Nachbarn beschwerten sich mal wieder über zu hohe Bäume? Der Nachbar bekommt keine Sonne mehr auf seine Terrasse? Rüdiger Hansen und Raingard Knauer bieten hier ein schönes kindgerechtes Heftchen zum Thema Beteiligung, Sicherheit und Mitbestimmung in der Kita von Kindern zum Thema des Wunsches einen Kletterbaum und eine selbstgebaute Höhle an ihm zu behalten. Das Heft ist in der Pixi-Buch-Ähnlichen Reihe Leon und Jelena erschienen und ist anspruchsvoller und besser ausgestattet als die ähnlichen Heftchen.

Dieses kleine Heftchen bietet dafür eine spannende kurzweilige Geschichte für Kinder im Kindergartenalter. Das Heft ist in einem kleinen handlichen und schönen quadratischen Format für Kinderhände geeignet und ist auf einem stärkeren Papier gedruckt. Die Illustrationen sind kindgerecht und wunderschön bunt sowie realistisch dargestellt. Der Text ist passend zum Alter und lädt mit den Bildern wunderbar zum gemeinsamen Sprechen darüber und Blättern ein.

Die Geschichte beginnt im Herbst mit dem Baumschnitt von Hausmeister Frickel. Da sind einige Zweige für eine Höhle übrig. Von allen Bäumen fällt das Laub außer die Nadeln von den hohen Fichten am Gartenzaun. Unter den Fichten kann man perfekt eine Höhle bauen.

Dann kommen die Nachbarn Köhn und wollen die Kindergartenleiterin Frau Schneider sprechen. Sie wollen, dass die Fichten abgesägt werden. „Das geht doch nicht, wir spielen hier!“ Die Fichten nehmen der Nachbar-Terrasse die Sonne und zudem können sie beim nächsten Sturm umknicken und auf das Haus der Nachbarn fallen.

Ein klarer Fall für das Kinderparlament. Die Nachbarn werden gleich dazu mit eingeladen. Bereits am nächsten Morgen findet dieses statt und die Argumente werden ausgetauscht. Ob es eine Lösung, gibt? Herr Köhn kennt sich aus und erklärt den Kindern, dass die Kronen der Fichten ganz braun sind und man das an den herumliegenden Nadeln erkennen kann. Das schauen sie sich alle genau an.

Vielleicht kann man woanders auf dem Gelände neue Bäume pflanzen? Aber die sind ja dann noch ganz klein und man kann nicht darauf klettern. Kann man die Fichten einfach weiter oben absägen?

Sehr gut, dass Frau Schneiders Schwester bei der Freiwilligen Feuerwehr ist und die Jugendfeuerwehr hier gleich mal üben kann, wie man Bäume richtig absägt. Das gefällt den Kindern. Da bleiben sogar noch Äste für die Höhle übrig. Zur Einweihung der Höhle sind die Freunde der Kinder, die Nachbarn Köhn mit eingeladen.

Die Geschichte spielt in der heutigen Zeit und handelt vom Mithandeln, Mitdenken und Mitentscheiden und ermutigt Kinder lebendig im Kindergarten mitzumachen. Zudem schafft sie eine großartige Verbindung zur Nachbarschaft und dem Gemeinwesen mit der Feuerwehr.

Ein Heftchen was wertvoll und empfehlenswert für die Kita oder zu Hause ist und zum Beschweren, Ideen einbringen, Mitentscheiden und Mithandeln einlädt. Eine schöne Idee zum Umsetzen. Es ist vom Preis absolut empfehlenswert.

5 Kletterbäume mit Baumhöhlen für diese wunderbare Geschichte. Wo habt ihr euch versteckt?